

# Auswirkung der Corona-Krise auf das Startup-Ökosystem

Report  
31. März 2020



# Probleme und Zielsetzung

---

1

**Startups** sind **besonders** von der Krise **betroffen**, da selten finanzielle Rücklagen vorhanden sind

2

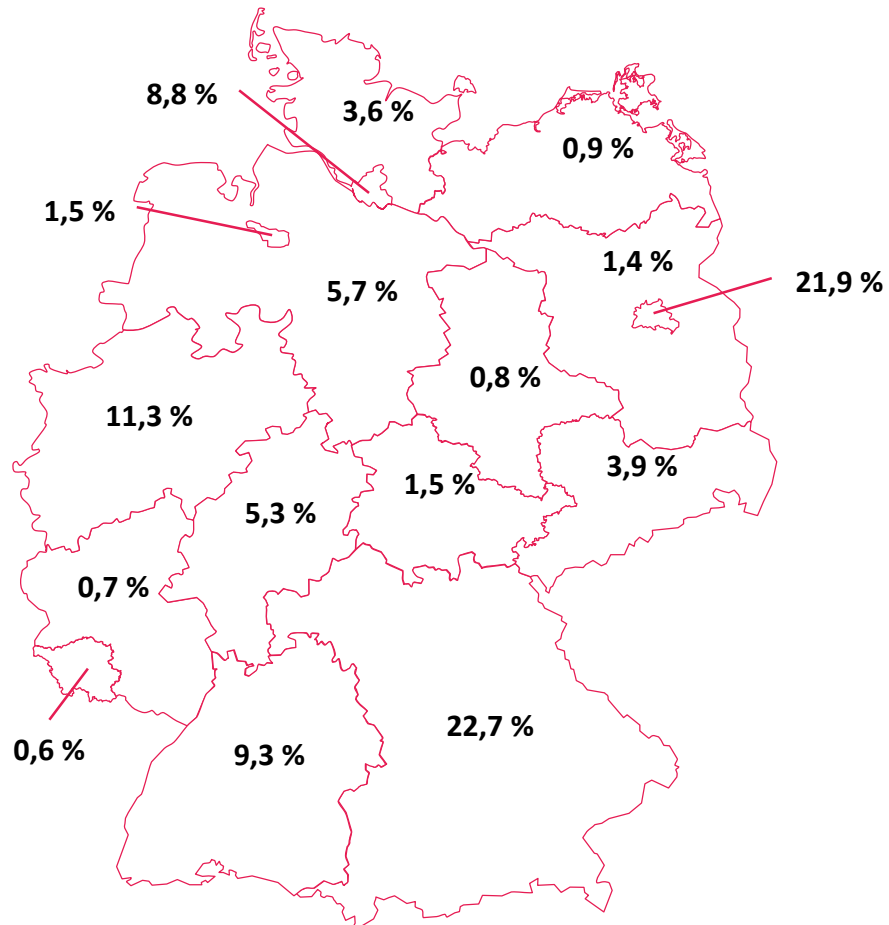
Bisherige politische Maßnahmen zur Sicherung der Liquidität **adressieren Startups meist nicht, da diese nicht „bankable“** sind

3

Mit dieser Umfrage und dem **Report werden die Auswirkung der Corona-Krise** auf das Startup-Ökosystem sichtbar gemacht

# Methodisches Vorgehen

## Teilnehmende der Befragung



Der Report bietet einen **einzigartigen Einblick** in das Startup-Ökosystem durch ...

- ... eine **hohe Datenqualität** durch die Nutzung der Kanäle des Deutschen Startup Monitors
- ... die Beteiligung von **über 1.000 Befragten** im Zeitraum vom 23. bis 25. März 2020
- ... eine hohe Aussagekraft durch eine breite Beteiligung im **gesamten Bundesgebiet**

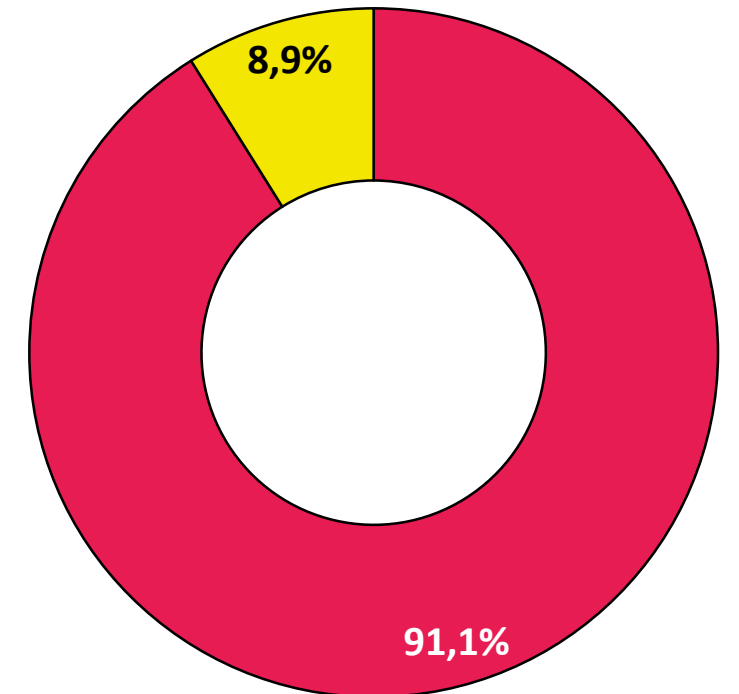
# Starke Beeinträchtigung durch die Krise

- Mehr als **neun von zehn Startups** sind durch Corona in ihrer **Geschäftstätigkeit beeinträchtigt**
- 62,0 % der deutschen Startups verzeichnen dabei eine **sehr starke Beeinträchtigung<sup>2</sup>**
- Mit nur sehr wenigen Ausnahmen (z.B. Bauindustrie) sind **alle Branchen ähnlich häufig betroffen**



Die Corona-Krise **trifft** das deutsche Startup-Ökosystem in **seiner gesamten Breite**

## Beeinträchtigung durch die Krise

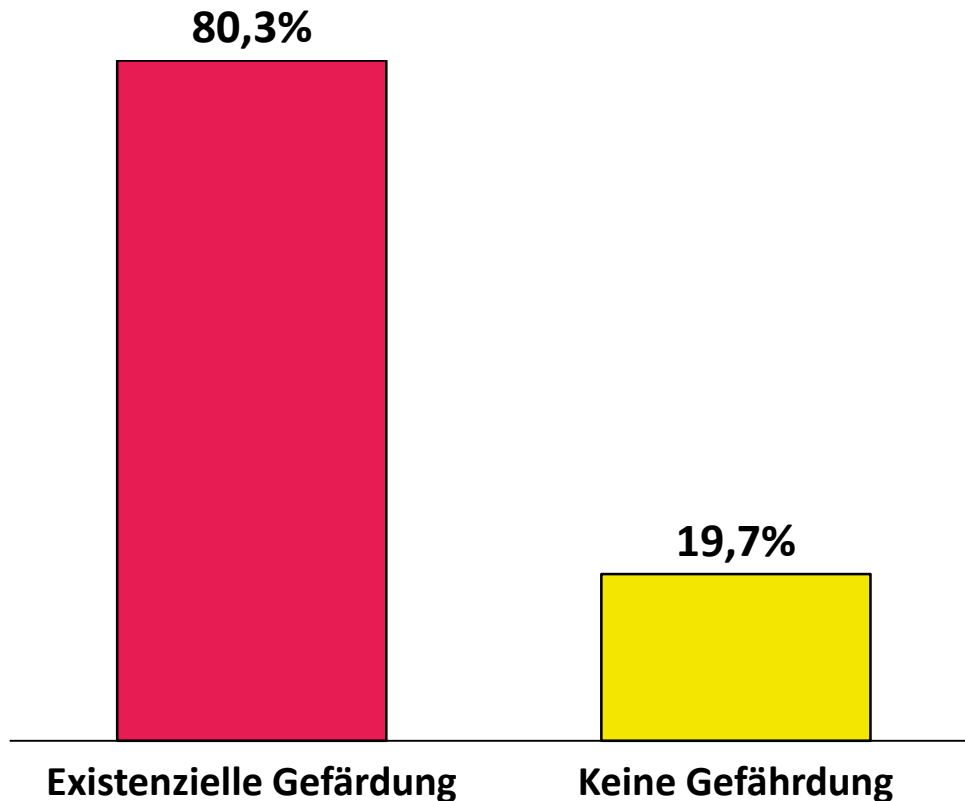


■ Beeinträchtigung ■ Keine Beeinträchtigung

1) Hier wurden die Werte 8, 9 und 10 auf einer 10er-Skala zusammengefasst

# Existenzielle Gefährdung des Ökosystems

## Gefährdung von Startups<sup>1</sup>



Durch die **Beeinträchtigungen** in der aktuellen Krise ...

- ... sehen sich über **80 %** der deutschen Startups in ihrer **Existenz gefährdet**
- ... ist die **Existenz beinahe jedes Tourismus-Startups** in Deutschland **bedroht** (95,7 %)
- ... entsteht für sieben von zehn Startups (69,7 %) eine **akute Gefährdung in den kommenden 6 Monaten**

2) Diese und die folgenden Zahlen beziehen sich auf die 91,1 % der durch die Krise beeinträchtigten Startups.

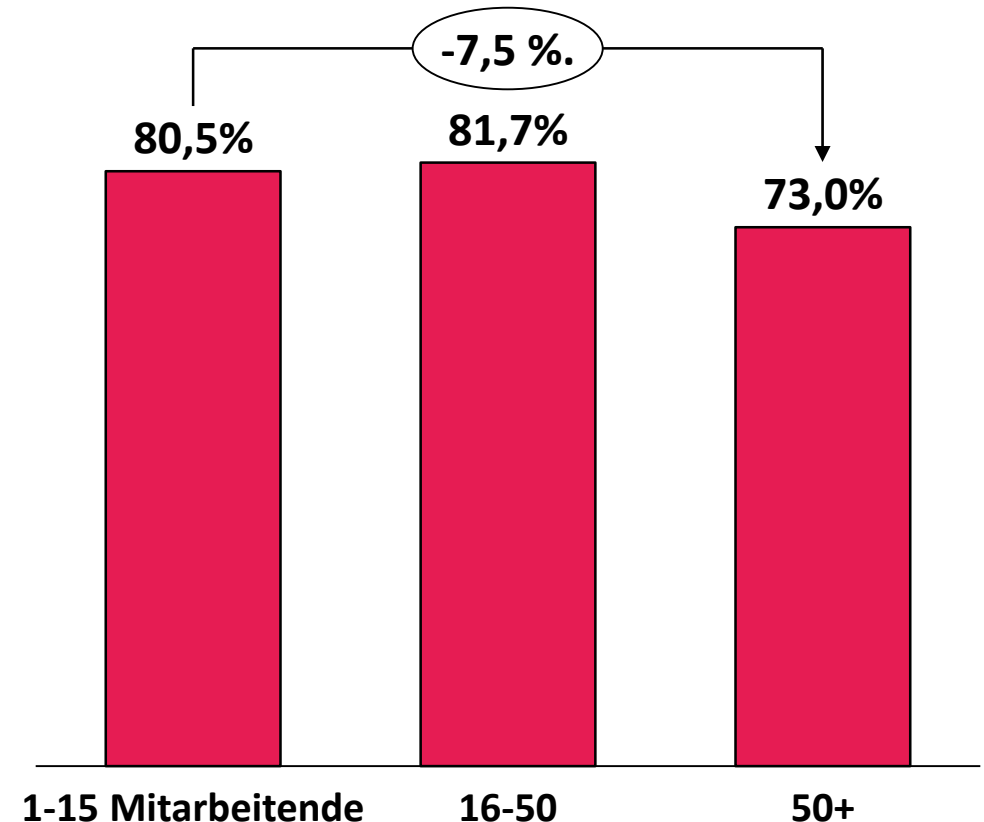
# Differenzierung nach Größe

- Die **Krise** wirkt sich auf Startups **aller Größen** aus – das **Gefährdungspotenzial unterscheidet** sich aber
- Die **Gefährdung** ist sowohl für große als auch kleinere Startups **akut** im kommenden halben Jahr
- Der gegenwärtige **politische Fokus** liegt auf Hilfsprogrammen für **größere Unternehmen**



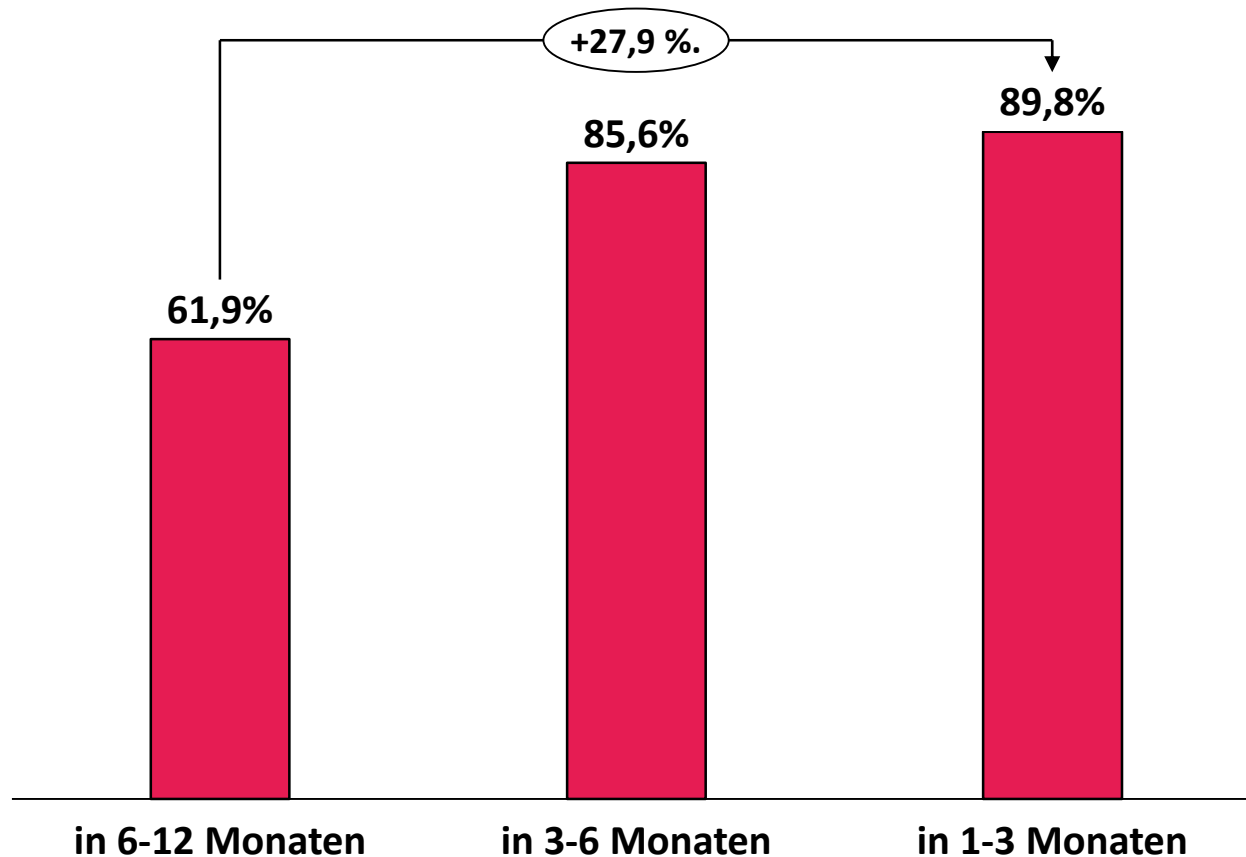
Diese **Schief**lage spiegelt sich in der **Gefährdungslage** im **Startup-Ökosystem** wider

## Gefährdung von Startups nach Unternehmensgröße



# Anstehende Finanzierung als Risiko

## Gefährdung von Startups nach nächster Finanzierungsrunde

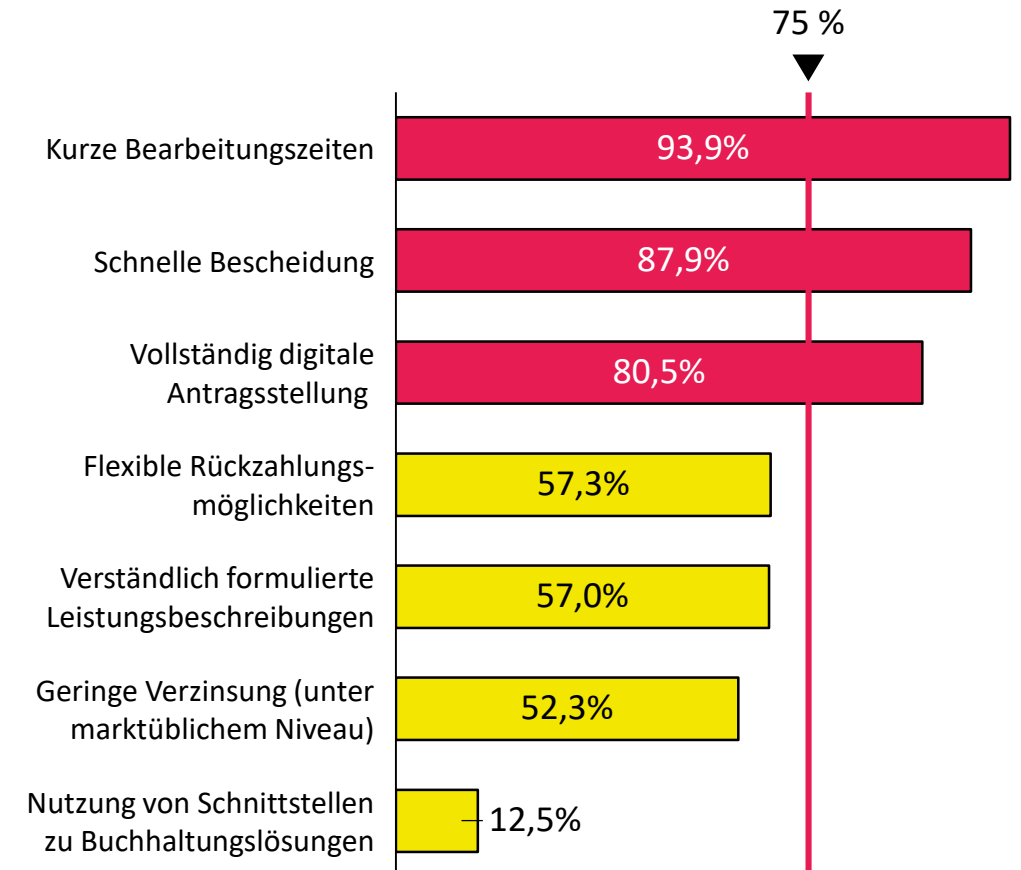


- Die **Gefährdungslage** der Startups ist stark von der **aktuellen Finanzierungsplanung abhängig**
- **Längerfristige Finanzierungen** (6-12 Monate) **senken** aktuelle Bedrohung erheblich
- **Pech in der Krise:** Startups mit anstehender Finanzierungsrunde sind akut gefährdet

# Nutzung von Hilfsmaßnahmen geplant

- Zwei Drittel der Startups planen **Hilfsmaßnahmen** zu nutzen (67,3 %)
- Hilfe wird meist in den **kommenden beiden Monaten** benötigt (75,6 %)
- Vor allem **schnelle Unterstützung ist zentral** für Gründerinnen und Gründer

## Erwartungen an Maßnahmen





# Kernergebnisse des Reports

---

1

Das **Startup-Ökosystem** in Deutschland ist durch die Corona-Krise **existenziell bedroht**.

2

Die **Problemlage ist akut** und es muss **entschlossen** und vor allem **sehr schnell gehandelt** werden.

3

Kleinere Unternehmen und Startups, die bald **neue Finanzierungsrunden planen**, sind **besonders betroffen**.

# Methode und Beteiligte

---

**Methode:** Onlinebefragung (1.003 Teilnehmende)

**Herausgeber:** Bundesverband Deutsche Startups e.V.

**Unterstützung:** CURTH+ROTH



**Initiative:** Beirat von Startup.Niedersachsen



**Erhebung:** 23. bis 25. März 2020

## Pressekontakt

Paul Wolter  
Teamleiter Politik und Kommunikation  
[paul.wolter@deutschestartups.org](mailto:paul.wolter@deutschestartups.org)

## Umsetzung des Reports

Dr. Alexander Hirschfeld  
Teamleiter Research  
[ah@deutschestartups.org](mailto:ah@deutschestartups.org)

Jannis Gilde  
Projektleiter Research  
[jannis.gilde@deutschestartups.org](mailto:jannis.gilde@deutschestartups.org)